



## Döner oder Fleischtasche?

**TIPP**

Wir kennen doch alle den weltberühmten Döner.

Dieser Geschmack, wenn man reinbeißt. So lecker!

Das Schlimmste ist, ich kenne einen Dönerladen, da heißt der Döner Fleischtasche. Das ist doch nicht normal! Oder?

Ich bin trotzdem immer noch für Döner.

Außerdem muss: Fleisch, alle Soßen außer scharf, Tomaten, Salat und Krautsalat auf meinem perfekten Döner sein. Mit allem ist es einfach am besten ☺. Guten Appetit :)!  
*Finn Guderian, Klasse 5a*

## Dynamit- echt explosiv

**DYNAMIT** Warum gibt es das und wozu?

Dynamit wurde von Alfred Nobel erfunden, dem Namensgeber des Nobelpreises. Er hat Dynamit für den Bergbau erfunden, damit man mit kleinen Portionen große Bereiche freilegen kann.

Das hat auch ganz gut geklappt, bis Leute herausgefunden haben, dass man Dynamit auch gut im Krieg und zum Kampf verwenden kann. Dadurch wurden die größten Waffen wie T-Zar-Bomben, Atombomben und Panzer entwickelt. Damit wurden viele Leute umgebracht und Alfred Nobel fühlte

sich sehr schlecht deshalb. Darum erfand er den Nobelpreis, um seine schlimmen Taten, die mit dem Dynamit gemacht wurden, zu beseren.

Das war die Geschichte des Dynamits. Was lernen wir daraus? Spielt nicht mit explosivem Stoff!

*Collin Lochte, Klasse 7c*



# Achtung, Achtung! Jetzt wird es ernst!

**JETZT** Igel stehen auf der Roten Liste gefährdeter Tierarten

Es geht um den uns allen bekannten Igel. Sicherlich seht ihr beim Autofahren immer öfter Igel tot am Straßenrand liegen, oder?

Nun ist es leider so, dass unsere süßen, stacheligen Freunde in Gefahr schweben. Oder anders gesagt, sie stehen neuerdings auf der roten Liste. Für alle, die nicht wissen, was die rote Liste ist: Die rote Liste ist eine Liste aller Tiere, die bedroht sind vom Aussterben. Somit wisst ihr, warum ich „Achtung, Achtung“ geschrieben habe.

Also kurz gesagt: IGL SIND VOM AUSSTERBEN BEDROHT! Aktuell

befinden sie sich im Winterschlaf. Doch danach gilt Vorsicht. Bitte passt auf, ob Igel oder generell Tiere auf eurer Fahrbahn sind!

P.S.: Vielleicht habt ihr nach diesem ersten Thema Lust, an einem lustigen Igel Brot?

Wenn ja, dann ist hier das Rezept:  
Zutaten:  
250g Quark  
130g Zucker  
2 Päckchen Vanillezucker  
1 Prise Salz  
50 ml Öl  
50 ml Milch



500g Mehl  
1 Päckchen Backpulver  
1 Eigelb (nur zum Bestreichen)

braune Kuvertüre aus Schokolade  
braune Schokostreusel

braune runde Schokotropfen für die Augen  
Zubereitung:

Vorbereitung: Ofen auf 190°C vorheizen (Ober -unterhitze), 2 Backbleche oder Gitter mit Backpapier auslegen.

Quark mit Zucker, Vanillezucker, Salz, Öl und Milch mit dem Knethaken verrühren. Mehl und Backpulver mischen und über die Quark Masse sieben. Schnell zu einem geschmeidigen Teig kneten.

Kleine Igel formen und auf und

auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen. WICHTIG: Die Nasen lieber zu langen Nasen machen, denn sie gehen beim Backen auf und dem entsprechend auch zurück!

Alle Igel vorm Backen mit Eigelb einpinseln und zwei Schokodrops als Augen in den Teig drücken.

Bei 190 Grad (Ober-unterhitze) 20 Minuten goldbraun backen.

*Julia Friebe, 7d und Skadi Badenber, 5a*

## Ich mag Kartoffeln - und wie!

**GERICHTE** Kartoffeln sind vielseitig

Kartoffeln sind eines der vielseitigsten Nahrungsmittel, die ich kenne.

Ob als Bratkartoffel oder als Projekt, mit einer Kartoffel kann man so gut wie alles machen. Solange man das mit Bratkartoffel und Projekt nicht kombiniert, gehen die meisten Geschichten auch gut aus.

Aber jetzt mal Schluss mit dem Spaß! Es folgen nun ein paar „leckerer“ Kartoffelgerichte:

**Kartoffel-Rösti:** Ein klassisches Schweizer Gericht, perfekt als Beilage oder Hauptgericht.

**Kartoffelgratin:** Ein cremiges und herzhaftes Gericht, das Jung und Alt begeistert.

**Kartoffelsalat:** Ein vielseitiger Salat, der mit verschiedenen Zutaten wie Speck, Eiern oder Lauch verfeinert werden kann.

**Gefüllte Kartoffeln:** Kartoffeln, die mit verschiedenen Füllungen wie Hackfleisch oder Quark gefüllt und dann gebacken werden.



Wer kann da schon Nein sagen? Kartoffelgratin geht immer.

**Kartoffelklöße:** Ein traditionelles Weihnachtsgericht, das sogar mit Apfelmus serviert werden kann.

**Kartoffel Blini mit Räucherlach:** Eine leichte und schmackhafte Vorspeise.

**Kartoffel-Gulasch:** Ein herzhaftes Eintopfgericht, das perfekt zur kalten Jahreszeit passt.

**Kartoffel-Chips mit Chili-Limet-Dip:** Ein knuspriger Snack, der mit einem würzigen Dip serviert wird.

**Kartoffelsuppe:** Eine wärmende Suppe, die oft mit Würstchen und Lauch zubereitet wird.

**Ofenkartoffeln:** Einfach zuzubereitende Kartoffeln, die im Ofen gebacken werden und perfekt als Beilage dienen.

Dies sind nur ein paar Rezepte, denn sie alle aufzuzählen wäre zu schwer, es gibt nämlich laut Internet über 39.378 Wege, um eine Kartoffel zuzubereiten. Und das sind erst zehn.

Die Kartoffel ist schon seit einer

großen Zeitspanne Teil unseres Nahrungssortiments. Als die spanischen Entdecker um Sechzehnhundert die Kartoffel entdeckten und dann nach Europa gebracht hatten, gelang die Kartoffel vermutlich über England oder die Niederlande nach Deutschland und wurde dort von Adeligen als Zierpflanze gehalten. Dann entdeckte man nach einiger Zeit, dass sie auch gut für den Verzehr geeignet ist. Schlussendlich ließ Friedrich der Große rund um das 18. Jahrhundert den Kartoffelanbau fördern, um Hungersnöte zu verhindern.

Jetzt kann man sie so gut wie überall finden, z.B. in Hachum, dort werden welche angebaut. Anders als viele andere Gewächse brauchen Kartoffeln keine Bewässerung, nicht mal Licht... sie brauchen nur Erde (optional).

Die Kartoffel ist auch reich an C- und B-Vitaminen, die gesund sind, doch ich möchte nicht zu chemisch werden, weil Vitamine so viele Variationen und Wirkungen haben. Wer Lust hat, kann sich da ja auch einmal rein lesen. Guten Appetit.

*Tjark Thormählen, 8b*

## Der Sinn des Lebens

**MEINUNG**

Über den Sinn des Lebens zu schreiben, ist mir einfach eingefallen und ich dachte mir, dass könnte interessant sein. Ein Sinn des Lebens ist zum Beispiel, dass man sich etwas vornimmt und dies macht. Ich erzähle jetzt mal über meinen Sinn des Lebens:

Mein Sinn des Lebens ist, dass ich eine Familie gründe. Mit zwei Kindern und einem Haustier. Und ich möchte auch, dass ich keine finanziellen Probleme habe. Ich möchte gerne auch glücklich sterben.

*Alexander Wirth, Klasse 6a*



## IMPRESSUM

**HERAUSGEBER:**  
Oberschule Sickinge  
Schulweg, 38173 Sickinge  
Tel. 0 53 05 / 91 94 15  
Fax. 0 53 05 / 91 94 14  
E-Mail: obs-sickinge@lk-wf.de  
bzw. sekretariat@obs-sickinge.de

**PROJEKT BETREUUNG**  
Petra Windrich-Hattendorf,  
Claudia Bartels

**VERLAG**  
Ideal Werbeagentur und Verlag  
Braunschweig

**SCHULLEITUNG**  
Stefan Marken (Schulleiter)  
Frank Hilgner (stellv. Schulleiter)  
Dr. Katrin Manz (didaktische Leitung)